

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896**

33 (2.2.1896) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 33. Zweites Blatt. Sonntag den 2. Februar (folgt ein drittes Blatt.) 1896.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 11190. Straßensperre betreffend.

Vom 3. bis einschließlich 6. d. Mtz. wird die Luisenstraße längs dem Grundstück der Gesellschaft Christofle & Cie. für den Fuhrwerksverkehr gesperrt.

Karlsruhe, den 1. Februar 1896.

Groß-Bezirksamt.

Jacob.

## Bekanntmachung.

Nr. 9360. Die Aufnahme von Zöglingen in die von Stulz'sche Waisenanstalt (von Kettner'scher Freiplatz) in Lichtenthal betreffend.

In der von Stulz'schen Waisenanstalt zu Lichtenthal sind auf Ostern d. J. folgende Freiplätze, nämlich: 2 für katholische Knaben, 4 für evangelische Knaben, 4 für evangelische Mädchen, sowie der von dem Geheimen Legationsrath von Kettner für einen Knaben aus der Stadt Karlsruhe oder aus einem Orte des ehemaligen Amtsbezirks Neckargemünd, namentlich aus Neunkirchen, gestiftete Freiplatz zu besetzen.

Die Gemeinderäte des Bezirks werden veranlaßt, dies in ihren Gemeinden mit dem Anfügen bekannt zu machen, daß etwaige Gesuche binnen 11 Tagen anher vorzulegen sind.

Zu den Gesuchen ist der vorgeschriebene Fragebogen zu verwenden und es sind die Fragen thunlichst vollständig zu beantworten.

Die Bestimmungen über die Aufnahme (SS. 1-5 und 12 der Statuten vom 22. November 1834 — Reg.-Blatt S. 373 —) lauten wie folgt:

§. 1.

Aufnahmsfähig sind vater- und mutterlose arme Kinder beiderlei Geschlechtes.

§. 2.

Aufnahmsfähig sind ferner solche Kinder, welche zwar noch eine Mutter haben, welche letztere aber durch unheilbare Gebrechen, z. B.: Blindheit, Lähmung u., zu jeder Arbeit unfähig ist, mithin weder für die Pflege, noch Erziehung ihrer Kinder sorgen kann.

§. 3.

Gleiches gilt in Ansehung solcher Kinder, welche wegen moralischer Verdorbenheit ihrer Eltern Waisen gleich zu achten sind.

Karlsruhe, den 28. Januar 1896.

Groß-Bezirksamt.

Arnold.

Nr. 791. Die Tilgung der 4%igen Badischen Eisenbahn-Anleihen von den Jahren 1859/61, 1862/64, 1878 und 1879 betreffend.

Nach Maßgabe der betreffenden Anleihebestimmungen werden in unserem Geschäftszimmer Nr. 15 nachstehende Ziehungen vorgenommen werden:

I. Am 8. Februar 1896, Vormittags 9 Uhr:

A. Von den 4%igen Anleihen von 1859/61 je 221 Schuldverschreibungen zu 1000, 500 und 100 fl., zur Heimzahlung auf 1. September 1896 bestimmt;

B. Von den 4%igen Anleihen von 1862/64 je 332 Schuldverschreibungen zu 1000, 500, 200 und 100 fl., zur Heimzahlung auf 1. Oktober 1896 bestimmt.

II. Am gleichen Tag, Nachmittags 4 Uhr:

A. Von dem 4%igen Anleihen von 1878 je 96 Schuldverschreibungen zu 2000, 1000, 500, 300 und 200 M., zur Heimzahlung auf 1. Oktober 1896 bestimmt;

B. Von dem 4%igen Anleihen von 1879 je 184 Schuldverschreibungen zu 2000, 1000, 500, 300 und 200 M., zur Heimzahlung auf 1. September 1896 bestimmt.

Karlsruhe, den 1. Februar 1896.

Groß-Bezirksamt-Badische Eisenbahn-Schuldentilgungs-Kasse.

Helms.

## (Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

Sonntag den 2. Februar, Vormittags 11 Uhr, findet im Saale der „Vier Jahreszeiten“ die jährliche Kirchgemeindeversammlung statt, an welcher alle großjährigen männlichen Mitglieder der Gemeinde theilzunehmen berechtigt sind. — Tagesordnung: 1. Erneuerungs- und Ersatzwahlen des Kirchenvorstandes; 2. Wahl von Abgeordneten für die demnächst in Bonn tagende außerordentliche Synode behufs Wahl eines Bischofs; 3. sonstige Kirchgemeindegangelegenheiten. — Wir laden unsere Gemeindeglieder zu zahlreicher Theilnahme an der Versammlung ergebenst ein.

Der Kirchenvorstand.

33.

## Vereinigung der Reserve- u. Landwehr-Offiziere Karlsruhe.

Am 1. März d. J. wird die Vereinigung der Reserve- und Landwehr-Offiziere Karlsruhe die Erinnerungsfeste an die 25-jährige Wiederkehr des Feldzuges 1870/71 begehen.

Es ergeht an diejenigen verabschiedeten, hier wohnenden Herren Offiziere, welche diesen Feldzug mitgemacht und früher der Vereinigung angehört haben, die Aufforderung, ihre derzeitige Adresse an das Bureau des Bezirkskommandos einzufenden, sofern sie sich an dieser Feier zu betheiligen wünschen.

Karlsruhe, den 1. Februar 1896.

Freiherr Röder von Diersburg,  
Oberstlieutenant i. D. und Bezirks-Kommandeur.

21.

## Zwangs-Versteigerung.

Montag den 3. Februar 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Kommoden, 1 Kanapee, 1 Spiegel, Bilder, 1 Bett, 2 Nachttischen, 1 Regulatur, 1 Vogel mit Käfig.

Karlsruhe, den 30. Januar 1896.

Jester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Wohnungen zu vermieten.

Bahnhofstraße 36 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

Brunnenstraße 4 sind im 2. und 3. Stock zwei Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Karlstraße 24 sind im Vorderhaus 2 Mansardenzimmer mit Küche an eine ruhige Familie auf 23. April abzugeben. Näheres im 2. Stock.

# Verein für jüd. Geschichte und Literatur.

Mittwoch den 3. Februar, Abends 8 1/2 Uhr,  
im grossen Rathhaussaale  
Vortrag des Herrn Prof. Dr. Ludw. Geiger von Berlin:  
„Was ist uns Borne?“

Die Vorträge sind für Jedermann zugänglich. Für Vereinsmitglieder nebst vier Familienangehörigen freier Eintritt (Jahresbeitrag 3 M.). Eintrittskarten für Nichtmitglieder zu 1 M. an der Kasse. An unselbstständige junge Kaufleute und Zöglinge der Oberklassen hiesiger Anstalten werden Freikarten Stefanienstrasse 9, parterre (täglich von 12-2 Uhr), abgegeben.

## Arbeiterbildungsverein.

Am nächsten Montag den 3. Februar, beginnend Abends halb 9 Uhr, hält Herr Lehramtspraktikant **Hübner** einen Vortrag über

### Das Blut und der Blutkreislauf.

Die verehrlichen Mitglieder, sowie Freunde des Vereins werden eingeladen.  
Der Vorstand.

## St. Josefshaus, Luiseastrasse.

22. Am Sonntag den 2. Februar, Nachmittags 4 Uhr, findet im untern Saale des Café Nowack von den Nächstschülerinnen des St. Josefshauses die Aufführung des Spieles

### „An's Mutterherz“

nebst dem Lustspiel

### „Die Probe“

statt. Zur Deckung der Kosten erlauben wir uns Eintritt zu erheben.  
Zu zahlreichem Besuche ladet freundlich ein

Die Vorsteherin.

## Holzversteigerung in Pforz.

Donnerstag den 13. Februar nächsthin, Vormittags 10 1/2 Uhr beginnend, zu Pforz in der Wirthschaft „Zum Anker“ werden aus dem Pforzer Gemeindeforste, Distrikt Zwerglache und Eichenstuppe nachbezeichnete Hölzer öffentlich versteigert:

30 Eichen-Stämme	4. bis 6. Kl.
56 Eichen-„	2. und 3. „
71 Rüstern-„	2. „ 3. „
3 Buchen-„	2. „ 3. „
7 Erlen-„	3. „
1 Birken-Stamm	3. „
1 Aspen-„	2. „
22 Eichen-Ruhstangen	2. und 3. „
19 Eichen-„	2. „ 3. „

Pforz, den 30. Januar 1896.

Das Bürgermeisteramt.  
gez. Müller.

## Wohnungen zu vermieten.

\*22. Kapellenstrasse 56 im 2. Stock, in angenehmer, freier Lage, ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf April zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer Fr. Gerstenacker, Kaiser-Allee 67.

\* Karlstrasse 41 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

\*43. Marienstrasse 47 ist der 2. Stock von 3 schönen, geräumigen Zimmern nebst Zugehör, zunächst dem Marktplatz, in ruhigem Hause an ordnungsliebende Leute auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\* Steinstrasse 14 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen bis 4 Uhr. Näheres im 1. Stock.

\* Viktoriastrasse 18 ist der 4. Stock auf 1. oder 23. April zu vermieten, bestehend aus 4 hübschen Zimmern, nach der Strasse gelegen, Küche, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, Glasabschluss.

Wilhelmstrasse 21 ist der hintere 1. Stock, bestehend aus einem grossen Zimmer, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

\* Bähringerstrasse 11 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern mit Zugehör und im 3. Stock eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche auf 23. April zu vermieten. Eben- daselbst ist auch eine große, helle Räumlichkeit als Magazin zu vermieten.

2.1. Zwei freundliche, in den Garten gehende Wohnungen, bestehend aus je 2 grossen Zimmern, Küche und Zugehör, sind auf 23. April zu vermieten. Näheres Hirschstrasse 25 im 2. Stock des Vorderhauses.

2.1. In der schönsten Lage  
**der Gartenstrasse 32**  
ist der 3. Stock (eine Herrschaftswohnung) von 6 Zimmern, Badecabinet und Zugehör an eine ruhige Familie auf den 1. event. 23. Juli zu vermieten, worüber der Eigentümer des Hauses Auskunft erteilt.

**Herrschafts-Wohnung zu vermieten.**  
Kriegstrasse 67 ist wegen Verziehung die Bel- Etage mit 7 Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör sogleich oder auf 1. oder 23. April zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 und 3 bis 6 Uhr. Näheres parterre.

**Wohnung zu vermieten.**  
\*22. Kaiser-Allee 1 sind im Hinterhaus 3 Zimmer und Küche auf April d. J. zu vermieten. Zu erfragen in der Wirthschaft.

**Werkstätte mit Wohnung.**  
In einem Hause mit Einfahrt ist eine schöne Werkstätte mit Wohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres Waldstrasse 21 im Laden. 2.2.

**Wohnungs-Gesuche.**  
— Wohnung, 7-8 große, 3 kleinere Zimmer mit Gärtchen, im Westen per sofort oder Anfang März gesucht. Offerten unter Nr. 872 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Auf 23. April d. J. wird von einer einzelnen Dame in gutem Hause eine hübsche Wohnung von 3-4 Zimmern mit Zugehör zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 874 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Gesucht**  
auf 23. April eine aus 8-9 Zimmern bestehende, besser ausgestattete Wohnung, wovon 3 Räume zu Bureauz benützt werden können. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 873 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Gesucht

auf 1. März oder 1. April 1 großes oder 2 kleine Zimmer nebst Zugehör von einem kinderlosen Ehepaar. Offerten unter Nr. 871 an das Kontor des Tagblattes.

## Zimmer zu vermieten.

\* Einfach möblirtes Zimmer ist sofort zu vermieten: Werderstrasse 67, 2. Stock, Seitenbau.

\* Ein schönes Parterrezimmer ist sogleich um sehr billigen Preis an einen Herrn oder Dame zu vermieten: Marienstrasse 76 im 1. Stock.

\* Bürgerstrasse 5 im 3. Stock des Vorderhauses kann ein solches Fräulein bei einer Wittve sofort Wohnung erhalten.

\* Ein gut möblirtes Zimmer ist mit oder ohne Pension sofort zu vermieten: Steinstrasse 8 im 3. Stock.

\* Ein schönes, freundliches, gut möblirtes, auf die Strasse gehendes Zimmer ist um den Preis von 7 Mark per Monat sogleich oder später an einen solches Herrn zu vermieten: Lessingstrasse 50 im 3. Stock.

## Witbewohnerin-Gesuch.

\* Ludwig-Wilhelmstrasse 9, 5. Stock rechts, wird ein ordentliches Mädchen in ein möblirtes Zimmer als Witbewohnerin gesucht.

**Schlafstellen zu vermieten.**  
\* Bolehornstrasse 21 im 3. Stock des Hinterhauses, 2. Hof links, sind zwei Schlafstellen mit oder ohne Kaffee zu vermieten.

**Schlafstelle zu vermieten.**  
\* Eine gut möblirte Schlafstelle ist an einen ordentlichen Arbeiter zu vermieten Marienstr. 23 im 4. Stock.

## Dienst-Anträge.

\* Zum sofortigen Eintritt gesucht ein einfaches Dienstmädchen: Augartenstrasse 1.

\* Per sofort wird ein braves, fleißiges jüngeres Mädchen gesucht: Gartenstrasse 15, drei Treppen hoch.

\* Gesucht wird auf 3. Februar ein Mädchen für alle Hausarbeiten gegen hohen Lohn, am liebsten Württembergerin: Karlstrasse 6, 2 Treppen hoch.

\* Ein junges, sauberes Mädchen findet bei einer kleinen evang. Familie sofort gute Stelle: Kriegstrasse 36, Seitenbau, 2. Stock.

\*2.1. Junge Mädchen unbemittelter Eltern, welche sich zum Dienste vorbereiten wollen, dürfen unentgeltlich in einem besseren Hause den Dienst erlernen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* **16000-20000 Mk.**  
werden als II. Hypothek auf ein bleibendes Haus aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 875 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine leistungsfähige Pariser Tintenfabrik sucht **Vertreter oder Depositair.**  
Offerten an **Horster**, rue de la Pelée 5, Paris.

## Tischler

auf photographische Arbeit finden Loh-ende und bauernde Beschäftigung in den **Richter'schen Fabriken**, Mulda i. Sachsen.

## Lehrling-Gesuch.

\* Auf Ostern findet ein ordentlicher Junge Lehrstelle bei **Gebr. Trefzger**, Graviranstalt, Bähringerstrasse 102.

**Ein freundlicher Ausläufer,** welcher gute Zeugnisse besitzt, kann sofort gegen gute Bezahlung eintreten: Marienstrasse 31. Auch ist daselbst jeden Tag gutes, frisches **Landbrod** zu haben.

\* Ein gesundes Mädchen sucht Stelle als **Echenfamme.**  
Näheres Kaiserstrasse 243 im Hinterhaus links.

## Verloren.

\* Ein schwarzedernes Portemonnaie mit circa 8.- Inhalt wurde auf dem Weg von der Karl-Friedrichstr. nach dem Bahnhof und zurück nach der Kaiserstr. am Donnerstag Nachm. verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solches Kaiserstrasse 173, 2. Etage, abzugeben.

**Hintheim. Zugelaufen.**

\* Zugelaufen ist ein schwarzer Hund. Derselbe kann gegen Vergütung der Einrückungsgebühr und des Futtergeldes bei G. Fischer in Hintheim abgeholt werden.

**Haus-Verkauf.**

Ein der Neuzeit entsprechendes, gut gebautes Haus, im Stadtweil 5 und 6 Zimmer, Badzimmer etc., in gesunder, freier Lage, wird zu verkaufen oder gegen älteres, zum Abbruch geeignetes Haus oder einen Bauplatz zu vertauschen gesucht. Offerten unter Nr. 855 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Concert-Pianino**

mit großartigem Ton, ganz neu, bestes Fabrikat, ist unter 5 jähriger Garantie enorm billig abzugeben bei **L. Hack**, Ecke der Krieg- und Ruppurrerstraße 2. 4.1.

**Polstermöbel-Verkauf.**

4.2. Vier verschiedene Kameeltaschendiwaner mit dazu passenden Tisch- und Bodenteppichen, Ottomane mit Decken, Fauteuils mit und ohne Einrichtung, Chaises-longues, Wohnzimmersofa, Rohrstühle u. s. w. werden zu billigen Preisen abgegeben bei **F. Müller**, Tapezier und Dekorateur, Hirschstraße 15.

**Honig**

von der bekannten Güte verkauft **E. Blum**, Luisenstraße 16, 2. Stod.

**Eine Chaise**

(Victoriawagen) zum Ein- und Zweispännigfahren steht billig zu verkaufen: Ruppurrerstraße 54, Hinterhaus. 3.1.

**Eine Ladeneinrichtung**

in Kirschbaumholz, gut erhalten, bestehend aus 2 Schränken, je 6,30 Mtr. lang, 3,25 Mtr. hoch, 0,60 Mtr. tief, Untersätze mit Schiebethüren, Aufsätze mit Schiebefenstern, 1 Ladentisch, 2,50 Mtr. lang, 0,75 Mtr. breit, 1 Auslagegestell etc., auf 23. April zu verkaufen. Zu erfragen Adlerstraße 28 im Hinterhaus bei **W. Schlebach**.

**Rüferrolle zu verkaufen.**

— Eine Rüferrolle mit Anstrich steht preiswürdig zu verkaufen bei **J. Spitzfaden**, Kriegstraße 14.

\* **Zwei Dreiräder** und ein **Stoßkarren** sind billig zu verkaufen. Näheres Brunnenstraße 4, vatterre.

**Verkauf.**

\* 2.2. Zwei schöne, muntere **Sonnenvögel** sammt Käfig sind billig zu verkaufen: Sofienstraße 81 b im 3. Stod.

\* Sehr schön singende, ächte **Harzer Koller** sowie gesunde, sehr gute **Zuchtweibchen** sind noch einige billig zu verkaufen: Amalienstraße 51, Ecke der Hirschstraße, 4. Stod.

**Kanarienvögel!**

\* Empfehle meine prämierten **Harzer Koller**, gute Sänger, in verschiedenen Preislagen. **K. Hook**, Züchter edler Kanarien, Karlstr. 24, Hinterhaus, 1. Tr.

**Hauskauf-Gesuch.**

\* 2.2. Zwischen Marktplatz und Karlstraße wird in der Kaiserstraße oder deren unmittelbarer Nähe ein gut erhaltenes Haus eventuell auch ein solches zum Abbruch zu kaufen gesucht. Angebote beliebe man unter Nr. 855 im Kontor des Tagblattes einzureichen.

**Hauskauf-Gesuch.**

\* 2.2. In einer angenehmen, freien Lage, Ettlingerstraße, Durlacher oder Mühlburger Allee, wird ein rentables Haus, 4 bis 5 Zimmer im Stod, ohne Unterhändler sofort zu kaufen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 856 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft: **Kreuzstraße 10**, eine Treppe hoch, bei der kleinen Kirche.

**Hauskauf-Gesuch.**

Ein besseres, gut ausgebautes, rentables Haus, nicht zu groß, wird bei größerer Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 856 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Grundstück oder Bauplatz**

an projectirter Straße des Südstadtheils gegen Blechner- oder Installationsarbeit zu kaufen gesucht. Gest. Anträge unter Nr. 775 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

**Pianos oder bessere Flügel**

zu kaufen gesucht. **Pianolager Friedrichsplatz 5.**

4.4. Ein

**Tafelklavier**

wird im Auftrag zu kaufen gesucht. Adressen abzugeben Herrenstrasse 31.

**Wasserreservoir,**

größeres, eisernes, zu kaufen gesucht: **Birkel 30.**

**Dem geehrten Publikum**

empfehle ich mich im Ankauf von guten getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Schuhen u. Stiefeln, Betten u. Möbeln, Uniformen etc. und zahle die besten Preise. **J. Plachzinski**, Kaiserstraße 95, Eingaana Kronenstrasse.

**Acker zu verpachten.**

— In der Nähe des Mühlburger Bahnhofs sind einige Morgen für Gärtnereibetrieb geeignete Acker zu verpachten durch die **Fehrl. v. Seldeneck'sche Gutverwaltung, Mühlburg.**

**Zuschneide-Curs**

der Damen- und Kindergarderobe beginnt, wenn genügende Beihülfe, am 1. März durch tüchtige Vertreterin, in Ettlingen. Die Schülerinnen lernen das praktische Zuschneiden, Anprobieren, Waagnahmen, Hand- und Maschinennähen. Arbeiten für sich selbst, die pünktlichste Garderobe und erhalten alle Pariser Schnitt gratis. Das Honorar beträgt für den ersten Monat 22 Mark. Jeder weitere Monat 8 Mark. Anmeldungen und Prospekte bei

**Johanna Weber,**

**Privat-Frauen-Arbeit-Schule,** Hauptgeschäft in Karlsruhe, Herrenstraße 35, eine Treppe hoch. Dasselbst beginnt jeden Monat am 1. und 15. ein neuer **Unterrichts-Curs.** Zahlreiche Dank-sagungen und Anerkennungen stehen zur Seite.

**Erste Karlsruher Zuschneide-Schule.**

— Unterricht im Waagnahmen, Schnittzeichnen nach jedem Körper, Anprobieren, Zurichten und Anfertigen aller Arten Damen- und Kindergarderoben nach berühmter und leichtfaßlicher Methode, für **Geschäftsbetrieb und Privatgebrauch.** Besondere Kurse für Weißnähen und Zuschneiden eleganter und einfacher Leibwäsche. Anfragen an

**Frau A. Wettach,**

Marktgrafenstraße 36 (am Adellplatz) im 3. Stod.

**Tanz-Unterricht.**

5.3. Vielseitigen Wünschen entsprechend, beginne ich Anfang Februar neue Kurse und lehre ich außer den hier üblichen Tänzen verschiedene neue Tänze, u. a. **Wenett** und **Savotte.** Gest. Anmeldungen steht entgegen

**Georg Grosskopf,**

**Tanzlehrer,** Birkel 19, zwischen Adler- und Kreuzstraße.

**Weingroßhandlung Max Homburger,**

30 Kronenstrasse 30, **Hauptfiliale:**

124a Kaiserstraße 124a, gegenüber der Gr. Hofapotheke, empfiehlt ihre renommirten weißen und rothen

**Tafelweine**

von 40 Pf. an per Liter, **Flaschenweine,** Specialität: Bordeaux-, Rhein- und Moselweine,

**Krankenweine:**

Tokayer, Samos, Marsala, Malaga,

**Frühstücksweine:**

Portwein, Sherry, Madeira, Ungarweine,

**Schaumweine,**

alle bekannten Marken,

**Champagner,**

Specialität: **E. Mercier & Cie.,**

**Cognac,**

deutsche und französische Originalfüllungen,

**Spirituosen,**

Rum, Arac, Kirsohen- und Zwetschgenwasser etc.,

**Liqueure,**

deutsche, französische und holländische, zu allen Preisen und in jedem Quantum.

**Zu Festlichkeiten**

empfehle

als vorzüglichem französischen Champagner

**„Vix-Bara“**

zu Originalpreisen,

per Flasche **M. 4.—, M. 4.50, M. 5.—**

**Karl Baumann, Wein- & Theegeschäft,**

Adademiestraße 20.

Größere Bestellungen erbitte rechtzeitig.

**Das Beste**

für

**Diät und Magen.**

**Ruster Muscat-Ausbruch,**

**Ruster Rothweine**

per Flasche **M. 1.50.**

**M. Altmann,**

15.8. Birkel 10.

**Moët & Chandon,**

Grossherzogl. Badische Hoflieferanten.

**Französische Champagnerweine**

feinster Qualitäten zu beziehen durch

**J. W. Roth, Vertreter,**

— 20 Leopoldstrasse 20.

**Rothwein,**  
Italiener, mit badiſchem Wein verſchnitten,  
per Liter 15 Pfg. verſollt im Faß  
empfehlte in ſehr guter Qualität  
**F. Bausback,**  
Amalienſtraße 58.

Mediciniſcher  
**Kinder-Tokayer,**  
beſtes Kräftigungsmittel,  
M. 1.—, 1.50, 2.—, 3.—.  
**M. Altmann,**  
Zirkel 10.

Ich empfehle unter Garantie der  
Rechttheit und Naturreinheit  
I. altes Schwarzwälder Kiſchenwaſſer per  
Liter M. 2.50,  
II. altes Zwetſchenwaſſer per Liter M. 1.50,  
III. altes Heidelbeerweiſt per Liter M. 3.20,  
IV. altes Brombeerweiſt per Liter M. 3.—,  
ohne Glas. Proben gratis.  
**Fritz Leppert**  
Amalienſtraße 14.

**Cognac**  
von **J. Sorin & Co.**  
empfehlte in beſannt feiſter Waare billigt  
**H. Hildenbrand,**  
Hof-Conditor,  
Waldſtraße 8.  
Telephon 366.

**Aecht chineſ. Thee**  
in allen Preislagen,  
bei 5 Pfund zum Engros-Preis,  
empfehlte  
**Hofdrogerie Carl Roth.**

**Emil Röderer, Conditor,**  
Zähringerſtraße 21,  
empfehlte täglich friſches Kaffee- und Thee-  
gebäck, diverse Kuchen, Torten und  
Stückbäckereien, ſowie Dainties.  
Beſtellungen werden pünktlichſt ausgeführt.  
Abgabe von Vereinsgegenständen.

**Fleiſchpaſtetchen**  
empfehlte  
**H. Hildenbrand,**  
Hof-Conditor,  
Waldſtraße 8.  
Telephon 366.

**Oſterkuchen,**  
täglich friſch gebacken, bei  
**L. Strauß,**  
Waldhornſtraße 22.

**Frankfurter Leberwürſte**  
friſch eingetroſſen bei  
**L. Dörflinger,**  
Waldſtraße 45.

**Fleiſchpaſtetchen,**  
**Brieſchenpaſtetchen**  
empfehlte  
**Georg Oehler, Hoſſonditor,**  
Herrenſtraße 18, Telephon 332.

44. Jeden Tag  
**Berliner Pfannkuchen,**  
**Faſtnachtsküchlein**  
empfehlte  
**Karl Kaufmann, Conditor,**  
Ludwigsplatz 61.

**Orangen,**  
ſchöne, ſüße Frucht,  
per Stück 6, 8 und 10 Pfg.,  
per Dbd. 65, 85 u. 100 Pfg.  
empfehlte  
**Salomon Idſtein,**  
Eierhandlung,  
Karl-Friedrichſtraße 3,  
3.3. neben Frankeneck.

**Sämtl. Kindernahrungs-**  
**mittel**  
empfehlte in stets  
friſcher Waare  
**Jul. Dehn**  
Nachfolger,  
Zähringer-  
ſtraße 55.  
Fern-  
ſprecher 201.

12.11.  
**Potsdamer**  
**Grahambrod.**  
**Rudolf Gericke,**  
Kaiserlich Königl. Hoſlieferant.  
Echt b. **Herm. Munding.**  
350 Zwieback und ſe ein  
Grahambrod, Kroſtbrod,  
Pumpenſtückel = 4.90 M.  
franco.

**Badesalze,**  
Mineralwaſſer (friſche Füllung).  
**Emſer Paſſillen.** **Cobener Paſſillen.**  
Apotheker, Krankenkassen und Wiederverkäufer  
erhalten Rabatt.  
**Drogerie Carl Roth.**

**Bismard-Häringe,**  
die Büchse 2 M., ſehr ſchön, empfehlte  
**J. Müſſle,**  
4.2. Amalienſtraße 37.

Feiſtes rheiniſches  
**Apfelkraut**  
empfehlte billigt  
**F. X. Rathgeb,**  
vormals **F. Waiſch, Hoſlieferant,**  
Ludwigsplatz 57. 5.3.

  
**Medicinal-Leberthran**  
in vorzüglicher Qualität, wegen ſeines angenehmen  
und milden Geſchmacks von Kindern beſonders  
gern genommen, empfehlte zur geneigten Abnahme  
**Julius Dehn Nachf.**

Ueber **V. Kneifel's**  
**Saar-Tinktur.**  
10.2. Bei den vielen, mit der dreifachen Bekanntheit  
aufſtretenden, meiſt ſchwundelhaften Haarmitteln  
machen wir ganz beſonders auf dieſes wirklich reelle,  
altbewährte Coſmeticum aufmerkſam. Die Tinktur  
wirkt nicht bloß erhaltend, ſondern auch, wo noch  
die geringſte Keimfähigkeit vorhanden, ganz weſent-  
lich vermehrend für das Haar, wie die vorzüglich-  
ſten Reſultate hochachtb. Verſ. zweifellos erweiſen.  
— Die Tinkt. (absolut unſchädlich) iſt in Karlsruhe  
nur echt bei **V. Wolf Wwe., Verſ., Karl-Friedrich-**  
**ſtraße 4.** In Flac. zu 1, 2 und 3 M.

**Crème-Iris,**  
**Crème-Iris-Seife,**  
**Crème-Iris-Puder**  
empfehlte zu Originalpreiſen  
**D. Waerther, Friſeur,**  
Kaiser-Paſſage 31.

10.5.  
**San Remo-**  
**Veilchenpulver** zum Parfümieren von Kleibern  
und Wäſche. Sehr lange nachhaltend. M. 1 und  
1.50. Man achte genau auf Schutzmarke und  
Firma **Kuhn, Verſ., Nürnberg.** In Karlsruhe  
bei **A. Kiefer, Friſeur, Kaiſerſtraße 92.**

**Ein flotter Schnurrbart**  
wird erzielt à Dose 1 M. 50 Pfg. und 3 M.  
**Enthaarungspomade**  
entfernt binnen 3 Minuten jeden läſtigen Haar-  
wuchs und greift die zartefte Haut nicht an. Preis  
1 M. 50 Pfg.  
**Lilienmilch**  
beſeitigt alle Leberflecken, Mitteeſer, Geſichtsröthe  
und Sommerproſſen. Preis 1 M. 25 Pfg. und 2 M.  
**Haarfräuſelpomade**  
macht die ſchönſten Lockenbaare. 1 M.  
**H. Fiſcher, Friſeur, Stuttgart,**  
**K. Moser, Friſeur, Karlsruhe.**  
Karl-Friedrichſtraße 22. Rondeletplatz.

**Feine Abfallſeife**  
das Pfd.-Packel zu 60 Pfg. empfehlte  
**D. Waerther, Friſeur,**  
Kaiser-Paſſage 34.

**Frau Elise Geiger,**  
Dentiste,  
**Kaiserstrasse 82a,**  
gegenüber dem **Model'schen Hause.**  
— Sprechstunden 9—12 u. 2—5 Uhr.  
**Telephon 299.**

**Zahn-Atelier**  
von **Fr. Haumesser,**  
K. Metzger's Nachfolger,  
— Schützenstrasse 18.

**Emil Schröder,**  
**19 Schützenstrasse 19.**  
— Sprechstunden für  
**Zahnkranke:**  
Morgens von 8—12 Uhr,  
Nachmittags von 2—6 Uhr.

10.3. **H. Delpy,**  
**Perrückenmacher.**  
**Kaiserstrasse 136,** im Friedrichsbad,  
empfiehlt als Specialität:  
**Perrücken, Toupets und Scheitel,**  
sowie **Stirnfrisuren,**  
der Natur täuschend nachgearbeitet;  
**Zöpfe, Haartheile und Locken**  
aus unzerstörbarem Kraushaar, feder-  
leicht, von bestem Material gefertigt.

**Hemdentuche,**  
**Ettlinger und Elsäßer,**  
**Shirting, Chiffon, Baumwolltuch etc.**  
empfiehlt zu billigsten Preisen 10 6  
**Sustav Cahnmann,**  
**Karlsruhe, Kaiserstraße 123.**

— **Resten** —  
von Hemdentuch, Leinen, Kölsch, Bett-  
barchent, Piqué, Vorhangstoff  
werden zu erstaunlich billigen Preisen  
verkauft bei  
**Gebrüder Faber,**  
Marktplatz.

**Wachstuche,** 10 4.  
**Ledertuche,**  
**Gummitischdecken** (Leinen-Imitation)  
2c. 2c.  
empfehlen in größter Auswahl zu billigsten Preisen.  
**Tapeten-Fabrik-Lager**  
**W. Müllejans Nachf.,**  
124a Kaiserstraße 124a.  
— **Empfehlung.**  
Empfehle meine Opelfahrräder, Nähmaschinen,  
Schaufenstergestelle, sowie gebrauchte Maschinen 2c.  
zu billigsten Preisen. Zahlungen gestattet.  
Reparaturen jeglicher Art prompt und billig.  
**Chr. Haisch,** Erbringerstraße 26.

**Verehrte Hausfrau!**

In Ihnen der Inhalt Ihres Reintenschrankes  
lieb und wert, so verwenden Sie zum Waschen und  
Bleichen fürderhin nur noch das garantiert unschädliche,  
die Wäsche schonende

**Dr. Thompson's Seifenpulver.**

Überall vorrätig. Preis 15 K per 1/2 Pfd.-Pack.

**Biegbare Email-Metallplatten für Wandbekleidungen**  
als Ersatz von Fayence-Plättchen mit  
**50% Ersparnis!**

für Küchen, Speisekale, Badezimmer, Hausfluren, Metzgerläden 2c. 2c. empfehle als  
etwas ungemein Solides zur Lieferung und lasse zugleich die Fertigstellung besorgen.  
Muster stehen zu Diensten.  
Ebenso bringe mein reichhaltiges Lager in **Tapeten** und **Dekorationen**  
bei herannahender Gebrauchszeit höchst in Erinnerung.

Hochachtungsvoll

**Friedrich Hafner,**

Tapeten-Geschäft,

Hebelstraße 23.

31.

Ade's neue diebes- und pulver sichere

**Patent-Stahlkammern und Kassen-  
Gewölbe.**



Ausführung von ganzen Bank-An-  
lagen, Safes- und Tresor-Anlagen,  
Stahlpanzer-Gitter für Fenster, Türen  
und Gefängnisse.

II. Fabrik  
Berlin N. **C. Ade, Stuttgart.**  
Spez.-Fabr. patent Stahl-Kassen und Depositen-  
Schränke, Bank- und Privat-Tresore.

Lieferant des Auswärtigen Amtes, Großen General-  
stabs, Kgl. Eisenbahnen und bedeutendster Bank-  
firmen des In- und Auslandes.

Illustr. Beschreibungen u. Kostenvoranschläge  
gratis. 21.

**Fahrräder bester Qualität.**

Neueste Modelle.



„Wanderer-Fahrräder“  
von **Winkhofer & Jaenicke,** Chemnitz i. S.,

„Germania-Fahrräder“  
von **Seidel & Naumann,** Dresden,

„Hercules-Fahrräder“  
von **Carl Marschütz & Co.,** Nürnberg.

Billigste Preise. empfiehlt der Vertreter für hier und Umgegend

**Hermann Oertel, Ettlingerstrasse 89.**

40 1.

Reparaturen prompt und billigst.

**Metzer Dombau-Geldlotterie.**

**200,000 Mark Geldgewinne.**

Die Ziehung findet planmässig vom 7. bis 10. Februar d. J. statt.

**LOOSE à 3 Mk. 30 Pfg.**

Porto und Liste 20 Pfg. extra

versendet noch:

**F. A. Schrader, Haupt-Agentur, Hannover, Gr. Packhofstr. 29.**

In Karlsruhe noch zu haben bei: **Carl Götz, Lederhandlung,**  
Hebelstrasse 15, nächst dem Rathaus. 7.5.

## Gesang- und Gebetbücher

alle Sorten und Formate zu den billigsten Preisen empfiehlt  
**B. Albert Tensi,**  
 32 Markgrafenstraße 33.

## Frau-Ninge,

massiv in Gold, in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

**J. Petry,**

Juwelier- und Ringsfabrikants-Wittve,  
 Kaiserstraße 151.

33.



## Carneval 1896.

Nasen . . . von 5 Pfg. an,  
 Gesichter . . . " 5 " "  
 Halbgesichter . . . " 5 " "  
 Charakter-Masken in Gaze,  
 Wachs und Pappe,  
 Mützen . . . von 5 Pfg. an,

### Stoffmützen,

Katschen . . . von 5 Pfg. an,  
 Klatschen . . . " 10 " "  
 Waldteufel . . . " 10 " "  
 Wirliton . . . " 5 " "  
 Nebelhörner . . . " 5 " "  
 Luftschlangen zu 5 "

### Bigotophon

für ganze Kapellen,  
 Zwickel 5 Pfg.

### Lamburins,

Dominolarven in allen Farben,  
 in Satin und Atlas, von 30 Pfg.  
 an, beste Form.

### Carnevalschmuck:

Armbänder, Diademe,  
 Wachsperlen, Colliers.  
 Alles in neuer, reichhaltiger Auswahl.

**C. Garbrecht,**

Kaiserstraße 187.

Wiederverkäufer, Vereine und Gesellschaften erhalten bei größerer Abnahme entsprechenden Rabatt.

## Für Brautleute!

## Möbel.

Billigste und reellste Bezugsquelle in Betten und Polsterwaren und Spiegeln sowie kompletten Ausstattungen.

**P. Hirt, Ruppurrerstraße 36.**

## Fräcke

sowie auch Hochzeitsanzüge werden aus-  
 geliehen im Herrenkleider-Magazin von

**Friedrich Marfels,**

36 Kaiserstraße 36.

504  
 Monatsabonnements zum

## Damen-Frisiren

werden angenommen, sowie **Extra-Frisuren** in meinen Frisirsalons oder ausser dem Hause werden von einer Friseur, welche die letzten 2 Jahre in Berlin frisirte, ausgeführt bei

**H. Delpy, Friseur, Kaiserstrasse 136,**  
 im Friedrichsbad.

## Adolf Sexauer,

Friedrichsplatz 2.

Bei stattgehabter Inventur habe ich eine Parthie **Teppiche**, vom Stück und abgepasst, **Läufer, Möbelstoffe, Cretonnes, Portièren, Tischdecken, Divandeecken etc.** zurückgesetzt, die in den Tagen vom 3. bis 15. Februar zu den billigsten Preisen ausverkauft werden.

Ausserdem sind folgende Artikel, die ich ferner nicht mehr führe, einem **vollständigen Ausverkauf** ausgesetzt:

Wollene und baumwollene Bettdecken, Pferddecken, Tischwachtuche, abgepasste Wachstuchtschdecken, Wachstuchläufer, Betteinlagestoffe, gemalte Fenster-Rouleaux, Fensterstramin, Drell, Schoner, Kissen, Plaids.

61.

## Feuerversicherungsbank für Deutschland

zu Gotha.

Auf Gegenseitigkeit errichtet im Jahre 1821.

1895:

Gesamte Versicherungssumme . . . . . Mk. 4,919,361,100,  
 Eingezahlte Jahresprämie . . . . . Mk. 15,306,108.  
 An die Versicherten wieder zur Auszahlung  
 gelangter Ueberschuss . . . . . Mk. 10,107,462,

oder 66 $\frac{2}{3}$  % der Jahresprämie,

20 jähriger Durchschnitt 75 %.

Die Gothaer Feuerversicherungsbank bezweckt gegenseitige Versicherung ihrer Mitglieder gegen Feuer-, Explosions- und Blitzschaden jeder Art und gewährt vermöge dieses Grundsatzes und ihres bedeutenden Umfanges die höchste Sicherheit und grösste Billigkeit.

Prospekte und dergl. stehen gratis zu Diensten.

Zur Vermittlung von Versicherungen empfiehlt sich

**Carl Schwindt,**

Kriegstrasse 73, parterre.

Vertreter für die Amtsbezirke Karlsruhe und Ettlingen.  
 Telephon Nr. 342.

**Bettpfannen, Bettschüsseln**  
in größter Auswahl zu bekannt billigen Preisen  
bet **Edmund Eberhard,**  
N. Hebeisen's Nachfolger, Ludwigplatz 40a.

**Zum Abschlusse**  
von  
Unfall-, Haftpflicht-, Glas-, Valoren-, Reise-,  
Lebens-, Feuer-, Wasserschäden-, Pferde-, See-,  
Fluß- und Landtransport-  
**Versicherungen**  
für nur erste Anstalten, ohne Aufnahms-  
Gebühren zu berechnen, empfiehlt sich  
**Friedr. Maisch jun.,**  
General-Agent,  
Kaiserstrasse 164.  
Unteragenten und stille Vermittler gegen  
hohe Provision gesucht.

**Zum Abschlusse**  
von  
**Feuer-Versicherungen**  
für  
die „**Colonia**“  
empfehlen sich  
**Gebrüder Hirsch,**  
Bezirksagentur,  
Kaiserstrasse 166.  
Telephon-Anschluß Nr. 52.

\*44. **Tafelobst,**  
prima, ist soeben eine große Sendung in verschie-  
denen Sorten eingetroffen, verkaufe pfunds- und  
sentnerweise zu den billigsten Preisen: Röhrlinger-  
straße 62 im Laden. **Wilh. Philipp.**

**Butter!**  
32. Eine leistungsfähige Molkerei Schwabens  
liefert erst. Centrifugenbutter zu billigstem Tages-  
preis und sucht in hiesiger Stadt noch einige Ab-  
nehmer. Offerten unter Nr. 805 besördert das  
Büro des Tagblattes.

**Codes-Anzeige.**  
Allen Verwandten, Freunden und Be-  
kannnten zur Nachricht, daß am 7. Januar,  
Nachmittags 4 Uhr, meine innigst geliebte  
Gattin  
**Josephina Hainmüller**  
nach kurzem Krankenlager im Alter von  
81 Jahren mir durch den Tod entzogen wurde.  
Der tieftrauernde Gatte:  
**Karl Hainmüller**  
nebst Verwandten.  
Amerika, Newark, im Januar 1896.

**Sonntagsverein**  
für aus der Schule entlassene Mädchen.  
Versammlung jeden Sonntag von 4-8 Uhr  
Sofienstraße 14 zur Belehrung und Unterhaltung.  
Alle junge Mädchen sind freundlichst eingeladen.

Mittwoch den 5. ds. Mts.  
**Briefmarken-Börsen-Abend**  
im Hotel Tannhäuser  
Abends 9 Uhr. Eintritt frei.  
Einlieferungen von Marken an  
**C. Diehl**  
Kaiserstrasse 148.  
Vereinigung  
Karlsruher Briefmarkensammler.



**Geschäftsübergabe und Empfehlung.**

Hierdurch beehre ich mich, meinen geehrten Gästen ergebenst anzuzeigen, dass  
ich unter'm Heutigen mein  
**Restaurant „Café Werder“,**  
Werderplatz 49,

an Herrn **Anton Jocher** pachtweise übergeben habe. Für das mir seither ge-  
schenkte Zutrauen danke ich bestens und bitte, dasselbe auch fernerhin meinem  
Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll  
**Wilh. Burkart Wwe.**

Auf Obiges höflichst bezugnehmend, gestatte ich mir die ergebene Mittheilung,  
dass ich das  
**Restaurant „Café Werder“**

von heute an übernommen habe.

Es wird mein eifriges Bestreben sein, durch Verabreichung vorzüglicher Ge-  
etränke, guter Küche und aufmerksamer Bedienung meine geehrten Gäste bestens  
zufrieden zu stellen.

Indem ich um geneigten Zuspruch bitte, zeichne mit aller Hochachtung  
**Anton Jocher.**

Karlsruhe, den 1. Februar 1896.

**W. Burkart,**  
Weinhandlung,  
Werderplatz 49.

**Weiss- und Rothweine**  
in Gebinden  
von 20 Litern an.  
Deutschen u. französischen Cognac.  
Kirschen- u. Zwetschgenwasser etc.  
**Schaumweine, erste Marken.**

**Deutsche Militärdienst-Versicherungs-Anstalt**  
in Hannover.

Errichtet auf Gegenseitigkeit im Jahre 1878.

Abth. I. Militärdienst-Versicherung. Abth. II. Kapital- und Kriegs-Versicherung  
(abgekürzte Lebensversicherung).

Vermögensbestand: 70 Millionen Mark.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß Herr **A. Widmann** am  
1. Februar dieses Jahres von der Verwaltung unserer **Subdirektion Karlsruhe**  
zurücktritt und wir diese Subdirektion von dem genannten Tage ab unserm bisherigen  
Außenbeamten

Herrn Subdirektor **Hauptmann a. D. von Bismarck**

übertragen haben.  
Die Bureau's des letzteren befinden sich **Kaiserstraße 96.**  
Hannover, den 31. Januar 1896.

Die Direktion der Deutschen Militärdienst-Versicherungs-Anstalt.

**Museums-Gesellschaft.**

Vorläufige Anzeige.

Montag den 17. Februar (Fastnachtmontag)

**Costüm-Ball.**

Die geehrten Mitglieder werden höflichst gebeten, im Kostüm bezw. mit Kostümab-  
zeichen (ohne Maske) zu erscheinen.

Für Herren: Frack bezw. Uniform gestattet.

Zu Beginn des Balles ist eine Aufführung „Lebender Bilder“ in Aussicht genommen.  
Das Nähere wird seiner Zeit bekannt gegeben werden.

**Der Vorstand.**

21.



# „Hotel Leicht“

19 Kreuzstraße 19.

Dem verehr. hiesigen sowie auswärtigen Publikum zur gefl. Nachricht, daß ich obiges Hotel seit 1. Februar d. J. übernommen habe.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Gäste in jeder Weise zu befriedigen, und bitte ich, das Herrn Leicht geschenkte Vertrauen gütigst auf mich übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

## G. Barth.



**Goffrirte Clownstoffe**, grösste Neuheit, **andere Clownstoffe** von 40 Pfg. an, **Satin-Cattun** in allen Farben, **Sammt** und **Atlas, Möbelstoffe** etc. etc. zu Costümen, **Batist, Moll** äusserst billig.

**Clowncostüme** werden bei mir **gratis** zugeschnitten.

**Schwarze Satin** zu Domino, 63 Pfg. das Meter, gute Qualität.

### C. F. KOPF,

 Herrenstrasse 14.

#### Fremde

übernachten vom 30. bis 31. Januar.

**Alte Post.** Mayer, Kfm. m. Fam. v. Meeröburg-Wüller, Kfm. v. Stuttgart. Blumenstiel, Kfm. v. Bischofsheim. Stummel, Schuhmacherstr. v. Lörrach. Roth, Schuhmacherstr. v. Mannheim.

**Bratwurstglöckle.** Himmelbach, Schneiderstr. v. Erb. Schreinerstr. v. Lehr. Dösch, Kfm. v. Böhrenbach. Pfingler, Kfm. v. Stuttgart. Wolf, Kfm. von Müsch.

**Darmstädter Hof.** Nautenberg, Eisenbahnstr. v. Straßburg. Adelmann, Arch. v. Wertheim.

**Drei Könige.** Kösch, Kaufm. v. Baden. Kraus, Fandelm. v. Rendsch. Frau Braun, Priv. v. Heidelberg. Graf, Kellner v. Neckarstr. Specht, Schuhmachermeister v. Dossenheim.

**Erbprinzen.** Fehr v. Bodman, Mitgl. d. 2. Kammer m. Frau v. Baden. v. Reichenberg, f. l. Hofopernsänger v. Wien. Stautnh. Kfm. v. Soest. Rath, Kfm. von Nürnberg. Kohn, Schindler u. John, Kfl. v. Berlin. Nieth, Kfm. v. Pymont. Warbe, Kfm. v. Paris. Darringer, Kfm. v. Lhann. Rummel, Kfm. v. Frankfurt. Klein, Kfm. v. Augsburg.

**Europäischer Hof.** Weill, Kfm. v. Freiburg. Frau Kurte v. Kowno.

**Geist.** Hanser, Kfm. v. Ludwigshurg. Hoffbrock, Schmidt u. Simon, Kfl. v. Köln. Sütterlin, Kfm. v. Lehr. Pfeiffer, Kfm. v. Fürt. Schulz, Manasfer u. Gott, Kfl. v. Berlin. Wertheimer, Kfm. v. Offenbach. Leffel, Goben u. Weber, Kfl. v. Frankfurt. Schrader, Kfm. v. Sollingen. Deibel, Kfm. v. Kreuznach. Kühn, Kfm. v. Düsseldorf. Dichtinger, Kfm. v. Freiburg. Jost, Kfm. v. Heilbronn. Buchenwald, Kaufm. v. Bielefeld. Lupp, Kfm. v. Stuttgart. Pellens, Kfm. v. G. lens. Kriedrich, Kfm. v. Sonthofen. Buch, Kfm. v. Pirmasens. Plad, Biedel u. Kirchberger, Kaufm. v. Nürnberg. Stahl, Kfm. v. Eßlingen. Lauterer, Kfm. v. Gmünd. Schirmer, Kfm. v. Neufra. Maas, Kfm. v. Oberbrügge. Wagner, Kaufm. v. Heidenheim. Stritzinger, Kfm. v. Straßburg. Diebel, Kfm. v. Eßfeld. Schnabel, Kfm. v. Darmstadt.

**Goldener Adler.** Schmitt, Gewerbel. v. Mannheim. Klaus, Kfm. v. Neustadt. Jassin, Kfm. v. Hamburg. Schwenger, Kfm. v. Pirmasens. Müller, Kfm. v. Balingen.

**Goldene Traube.** Engelhardt, Wagenbauer von Frankfurt. Bähringer, Kfm. u. Metz m. Frau v. Freiburg. Allinger m. Frau v. Schiltigheim. Mattil, Kfm. v. Gimmeldingen.

**Grüner Hof.** Weder, Kfm. v. Frankfurt. Wertheimer, Kfm. v. Frankenthal. Meiser, Kfm. u. Benz, Hauptm. a. D. v. Heidelberg. Weill, Kfm. v. Altheimingen. Müller, Kfm. v. Mannheim.

**Hotel Germania.** Exc. Khr. v. Röder zu Diersburg. General d. Inf. 3. D. u. Mitgl. d. 1. Kammer, u. Dr. Rümelin, Hofrath, Prof. u. Mitgl. d. 1. Kammer v. Freiburg. Fehr v. Bodman. Greßh. Bad. Befandter u. Mitgl. d. 1. Kammer v. München. Sander, Geh. Commerzienrath u. Mitgl. d. 1. Kammer v. Lehr. Ectipio, Commerzienrath u. Mitgl. d. 1. Kammer, u. Eadenburg, Commerzienrath u. Mitgl. d. 1. Kammer v. Mannheim. Dr. Meyer, Geh. Hofrath u. Mitgl. d. 1. Kammer v. Heidelberg. Krafft, Kbr. u. Mitgl. d. 1. Kammer v. Schopfheim. Roth, Fabrikbes. v. St. Johann. Koch, Brauereirekt. v. Danau. Hip, Fabr. v. Offenbach. Gerdorf u. Wülfelder, Kfl. v. Berlin. Lush er, Kfm. v. Rotterdam. Wagner, Kfm. v. Freiburg.

**Hotel Große.** Schöp. Aufrichtig, Lehmann, Frankenthal u. Gasten, Kfl. v. Berlin. Engels, Kfm. von Renscheid. Kaiser, Kfm. v. Mülhausen. Engel und Schmud, Kfl. v. München. Weinhoff, Kfm. v. Herford. Brandt, Kfm. v. Halle. Wlenhold, Kfm. v. Leipzig. Feder, Kfm. v. Offenbach.

**Hotel Leicht.** Gerath, Kfm. v. Nürnberg. Gerath, Kfm. v. Dresden. Schobler, Kfm. v. Stuttgart. Bogler, Kfm. v. Berlin. Streuscheld, Kfm. v. Hagen. Schröder, Fabr. v. Richterwyl. Dr. Oneil, Arzt v. Stuttgart. Frohlig, Wth v. Eßenthal.

**Hotel Lug.** H. H. Kfm. v. Pirmasens. Wiegand, Kfm. v. Darmstadt. Ditsch, Heilbronn, Weill, Stangel u. Widmaier, Kfl. v. Stuttgart. Duffing, Kfm. v. Mannheim. Jacobson, Kfm. v. Kula. Weill, Kfm. v. Straßburg. Bamberger u. Weill, Kfl. v. Neustadt. Leppin, Kfm. v. Berlin. Erubmann, Fabrik. v. Wörth. Fr. Kühn v. Münster. Hermann, Oering. v. Konstanz.

**Hotel Monopol.** Herber m. Frau, u. Steinhardt, Kfl. v. Frankfurt. Boos, Kfm. v. Worms. Gushmann, Kfm. v. Aachen. Fischer, Kfm. m. Frau v. Mannheim. Geiger, Kfm. v. Ibar. Freudewald, Kfm. v. Barmen. Thumm, Wirth v. Leonberg. Glunz, Priv. v. Mainz. Jung, Apoth. v. Saarbrück.

**Hotel National.** Frau Reichmann, Modistin, u. Kay, Kfm. v. Straßburg. Schulz, Werkstr. m. Frau v. Lehr. Rothschild, Kfm. v. Mannheim. Hengstenberg, Kfm. v. Weidohl. Boreberg, Kfm. v. Eßfeld. Hoppe, Kfm. v. Weiskirchen. Treudle, Kfm. v. Neustadt. Gohn, Schöppler u. Wolf, Kfl. v. Berlin. Rittenberg, Kfm. v. Aachen. Wolf, Kfm. v. Mogelberg. Nibrod, Kfm. v. Hamburg. Dardegen, Kfm. v. Freiburg.

**Hotel Stoffleth.** Wapertorn u. Fidele, Kfl. v. Renscheid. Naab u. Costele, Kfl. v. Frankfurt. Hensler, Kfm. v. Heilbronn. Kästlein, Kfm. v. Neustadt. Armbruster, Dolibändler v. Wolbach. Wyler v. Aurtz.

**Hotel Lannhäuser.** Fr. Rabenstein, Courette v. Frauen. Leude, cand. phil. v. Tübingen. Weieger u. Fiedl m. Frauen, u. Lorenz, Artisten v. Berlin. Schwedler,

Artst v. Eßfeld. Molinet, Kfm. v. Babern. Sommer, Kfm. v. Köln.

**Hotel Viktoria.** Thierfelder, Dir. v. Siegmars. Stegemann, Kfm. v. Nordhausen. Simons, Kaufm. v. Köln. Peter, Kfm. v. Achem. Böttcher, Kfm. v. Hannover. Niechheimer, Kfm. v. Göttingen. August, Kfm. v. Sp. per. Schöff, Kfm. v. Nhepd. Schwoirt, Kfm. v. Frankfurt. St. gber, Kfm. v. Renscheid. Brost, Kfm. v. Münster. Stehnen, Kaufm. v. Mannheim. Seemann, Kfm. v. Leipzig. Salomon, Kfm. v. Frankfurt. Löwi, Kfm. v. München. Sanders, Kfm. von Wendelsheim.

**König von Preußen.** Müller, Handelsm. von Plattenhardt. Hundt, Gärtner m. Frau v. Freiburg. Laugher, Gärtner v. Gemmingen.

**König von Württemberg.** Wild, Kfm. von Oppenau. Kopp, Kfm. v. Altdalder. Burger, Kfm. v. Achem. Frau Pauli m. Kindern v. Mannheim. Freudenberger, Unteroffizier v. Wörthingen.

**Markgräfler Hof.** Röder, Handelsm. v. Hächl. Elber, Handelsm. v. Königsberg.

**Raffauer Hof.** Schwarz, Kfm. v. Straßburg. Kahn, Kfm. v. Herrheim. Wolf, Kfm. m. Tochter v. Frankfurt.

**Rußbaum.** Krider, Kfm. v. Frankfurt. Kagensteiner, Schuhmacherstr. v. Amberg. Glaser, Kellner v. Worms.

**Nothes Haus.** Frau Pilsch, Priv. v. Paris. Frau Wood, Priv. v. New-York. Frau Hengstenberger, Priv. u. Hofmann, Major a. D. v. Freiburg. Müller, Ing. v. Hamburg. Bauer, Bürgerstr. v. Galen. Freutmann, Kfm. v. Berlin. Schneider, Kfm. von Mannheim.

#### Gottesdienst. — 2. Februar.

**Evangelischer Gottesdienst im Stadttheil Mühlburg.**  
 10 Uhr Vormittagsgottesdienst } Herr Stadtpfarrer  
 12 Uhr Christenlehre } R. Helbing.

**Wochengottesdienst** Donnerstag den 6. Februar, Abends 7 Uhr: Herr Stadtpfarrer R. Helbing.

**St. Peter- und Paulskirche (Stadttheil Mühlburg).**  
 7 und 8 Uhr Ausheilung der hl. Kommunion.  
 8 Uhr Frühmesse mit Generalkommunion der Jungfrauencongregation.  
 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt und Prozession.  
 2 Uhr sakramentale Bruderschaft.  
 3 Uhr Congregationsandacht; hierauf Erheilung des Pfingstfestes.

Druck und Verlag des Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Meigel in Karlsruhe.